

Regina und Umgegend

Vom 30. Juni hat die Stadt an häßlichen Betrieben \$37,616.02 verloren

Die drei im Besitz der Stadt stehenden Betriebe haben in den ersten sechs Monaten einen Verlust von \$37,616.02 zu verzeichnen. Am Anfange des Jahres wurden Aufstellungen gemacht, und es wurde geschätzt, daß der Verlust für das Jahr 1918 im ganzen \$10,000 betragen würde. Jetzt sind sechs Monate verfloßen, und der Verlust ist schon über \$27,000 größer, als der Verlust für das ganze Jahr betragen sollte.

Feuer in Hilfenägers Holzlager

Sonntag Abend brach im Holzlager von Herrn A. Hilfenäger, Holz- und Kohlenhändler in der Stadt, ein Feuer aus, das aber sofort entdeckt und gelöscht wurde. Der angerichtete Schaden beträgt ungefähr \$25.00. Bis jetzt konnte noch nicht festgestellt werden, wie das Feuer entzündet ist.

Erich Graf vermisst

Erich Graf, Sohn von Albert Graf, einem bekannten Farmer in der Nähe von Carl Oren, Sask., wird seit Sonntag, den 28. Juli von seinen Eltern vermisst. Der Junge ist erst 13 Jahre alt, jedoch groß und stark gewachsen und von sehr kräftigem Körperbau. Er wiegt etwa 160 Pfund. Als er sich von zuhause entfernte, trug er blaue Sergehosen, grauen Rock und Weste. Er hat dunkelbraunes Haar und ein rundliches Gesicht.

Als er von daheim wegging, besahigte er, sich auf seinem Zweirad, das teilweise rot angestrichen ist, nach Regina zu begeben. Er wollte eine Vergnügungsfahrt unternehmen. Seit jener Zeit wird der Junge vermisst. Lieber seinen Aufenthaltsort ist bis jetzt noch nicht bekannt. Sollte irgend jemand von unseren Lesern den Jungen sehen oder kennen lernen, so wird er freudlich gebeten, sich mit dem Vater des Knaben in Verbindung zu setzen.

Häutwech. Herr Jakob B. Buch von Livermore, Pa., schreibt: „Vor-ni's Alpenkräuter ist sicherlich ein großartiges Mittel für Häutwech (Sciatia). Zwei Monate lang lag ich mit dieser Krankheit darnieder, bevor ich For-ni's Alpenkräuter gebrauchte. Ich bin jetzt gesund.“ Dies selbsterprobte Kräuterheilmittel wirkt auf die Lebensorgane und reinigt das Blut. Es wird nicht durch Apotheker verkauft. Wegen näherer Auskunft wende man sich an Dr. Peter Hübner & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

For-ni's Alpenkräuter werden in Canada vollständig tollfrei geliefert.

Kirchliche Nachrichten

So Gott will, gedens ich am nächsten Sonntag, den 11. August, abends um 7 Uhr in Saque in der dortigen Mennonitenkirche Gottesdienst zu halten. Alle Freunde des Wortes Gottes sind herzlich eingeladen. A. Schormann, luth. Pastor.

Ohio-Synode.

Wenn Leute kirchlich unverzagt sind, so ist der Unterzeichnete willig und gerne bereit, dieselben mit Wort und Sakrament zu versorgen. Man wende sich an folgende Adresse: — Rev. G. F. Buch, Goldfast, Sask., ev. luth. Pastor, Neisevrediger der Ohio Synode für Sask.

Friedensfeld—Aberdeen.

Am Sonntag, den 18. August findet, so Gottwill, unser diesjähriges Missionsfest statt. Als Festprediger ist Pastor Harris von Edmonton eingeladen. Gottesdienste: vormittags 10 Uhr (alte Zeit) im Laufe des Abends; nachmittags 3 Uhr (alte Zeit) im Bergheim Schulhaus. Jeder mann herzlich willkommen. Geo. D. Juttner, luth. Pastor.

Spanien erregt ob Verletzung.

Paris, 2. August. — Eine Depesche der Havas-Agentur aus Madrid besagt, daß die Blätter dort sagen, die Torpedierung des spanischen Dampfers „Ramón de Carrington“ sei der erste Zwischenfall zwischen Deutschland und Spanien seit dem Ausbruch des Krieges.

Nicht Spanien kamen bei dem Unglück um ihr Leben, und das Petro-leum, welches das Schiff an Bord hatte, war mit dem Frachters „Secantes“ im New Yorker Hafen der ganze Vorrat, welcher Spanien unter der Schladtricht die Väter von den Truppen befreit und viele Saskatchewaner Soldaten begrützt. Der Premier wird jetzt beständig in der Stadt bleiben.

Wer hilft?

Der sehr bedrängten Familie Derso, 1808 Wallace Str., Regina, wohnhaft? Herr Derso ist nach Ausbruch des Krieges tuberkulös, seit langer Zeit schwer krank und arbeitsunfähig und bedarf kräftiger Nahrung. Mehrere kleine Kinder bedürfen der Verpflegung. Einige Schulden bei Kaufleuten und für Wohnzwecke sind zu begleichen. Dazu fehlt es am Wichtigsten zum Lebensunterhalt. Wir haben uns persönlich von dem Ratshand der Familie überzeugt und bitten unsere Leser um einige freundliche Gaben, zu senden an den „Courier“, 1835 Halifax Str., Regina.

Bisher ontüirt ... \$58.55 Carl Weite, Corin, Sask. ... 5.00 August Denis, Bruno, Sask. ... 1.00 Zusammen ... \$64.55 Wer hilft weiter?

Seine Königliche Hoheit, Prinz Arthur von Connaught, besucht Regina. Wird von den Bürgern im Boscana-Park willkommen geheißen. Bürger Reginas begeißert für Sache der Militären

Tausende von Reginaer Bürgern versammelten sich am Sonntag Nachmittag im Boscana Park, um Seine Königliche Hoheit, Prinz Arthur von Connaught, der Regina mit seinem Besuche beehrte, zu begrüßen. Der Prinz kam mit einem Sonderzuge um 3.15 Uhr nachmittags in Regina an und wurde am Bahnhofs von Sir Richard Lake, Lieutenant-Gouverneur von Saskatchewan, Kommissar Perry, Oberst J. A. Croft, Major Cowan, M.P., und anderen Persönlichkeiten empfangen. Eine Abteilung der berittenen R.M.M. Polizei versammelte sich am Bahnhof und geleitete die hohe Gesellschaft nach dem Boscana Park, wo Tausende von Menschen auf deren Ankomst warteten.

In der kleinen Halle, in der die Musikbelle gewöhnlich spielt, wurde eine Rednerbühne und ein königlicher Sitz errichtet. In derselben befanden sich: Seine Königliche Hoheit, der Prinz Arthur von Connaught, Sir Richard Lake, der Lieutenant-Gouverneur von Saskatchewan, Premier Minister, Sir Frederick Haultain, Oberbürgermeister, Kommissar Perry von der R.M.M. Polizei, Oberst J. A. Croft, Major W. D. Cowan, M.P., Rev. Wm. Simpson, sowie viele Mitglieder der Regierung von Regina, einige Vertreter des Rates und Offiziere des Militärriftrikes No. 12.

Premierminister Martin war bei dieser großen Rosenverammlung einer der Hauptredner. Bürgermeister Glad führte den Vortrag. Prinz Arthur beehrte die große Menschenmasse mit einer Ansprache und erwiderte dabei auch, daß der vierte August der Tag sei, an dem die Kriegserklärung stattgefunden habe. Nach einem vier Jahre langen Kampfe hätten die Militären wirklich gute Fortschritte aufzuweisen.

Nachdem mehrere Herren an die versammelte Volksmenge zündende Ansprachen gehalten hatten, stellte Premierminister den Antrag in Form einer Resolution, daß die hier versammelten Bürger sich verpflichteten, den größten Pöbel der allierten Sache mit allen Kräften zu unterstützen. Sir Frederick Haultain unterstützte diesen Antrag, der von der Menschenmasse mit draufenden Applaus angenommen wurde.

Seine Königliche Hoheit, der Prinz Arthur von Connaught, wird mehrere Tage in Regina verbleiben und die verschiedenen Militärlager und militärischen Institute besuchen und besichtigen. Eine Abteilung der R.M.M. Polizei wird ihn überallhin als Ehrenwache begleiten.

An die Farmer von West Canada

In diesem Jahre veröffentlichen wir nicht in der Weise unsere Bemerkungen über den hochwichtigen Stand der Dinge, wie wir es in früheren Jahren getan haben, weil wir wissen, daß Farmer, die durch unsere Aufträge oft sehr viel gewinnen, und nicht mit ihrer Gesundheit spielen, wenn sie unsere Aufträge annehmen. Wir werden aber allen Farmern, die sich die Getreide werden diese Aufträge nicht geben, um den Preis, den wir ihnen anbieten, und um den Preis, den wir ihnen anbieten, zu entscheiden. Wenn Sie Getreide in irgend einem Getreide Markt, so können Sie es an uns schicken lassen. Überlassen Sie uns Ihre Getreide und Lagerungsummer. Bedenken Sie bitte, daß das Getreide ausserordentlich leicht, das Getreidegeschäft, welches Sie an die Firma liefern wollen, an die der Eigentümer des Getreides es gekauft hat, haben müssen. (Diese Getreidepreise sind 1918) Bedenken Sie das. Die Getreide sind nicht zu haben, wenn Sie es gekauft haben möchten.

McBEAN BROS. Regina, Sask.

Der „PENNER“ Getreidespärer

Sparen Sie Ihr Getreide Der „Penner“ ist gemacht um an einem jeden Binder zu passen, und bezahlt für sich selbst, jedesmal wenn Sie adäquater Acker umgepflügelt haben. — Jeder Farmer weiß, daß es immer einen ganz bedeutenden Verlust von Getreide gibt durch Abbrechen der Ähren, Ausfällern der Körner, usw. durch die Stachelklammern die das Getreide festhalten.

Der „Penner“ Getreidespärer arbeitet automatisch und läßt den Garben immer zur rechten Zeit los, öffnet sich, wenn der Garben herausgeworfen wird und vermerkt auf diese Weise jede Reibung und Getreideverlust. (Im Patent in jedem Lande erludt.)

Lassen Sie den „Penner“ in diesem Herbst für Sie arbeiten, die größte Verbesserung, die je an einem Binder gemacht wurde. Der „Penner“ ist nur eine Verbesserung und bedeutet für Sie viel bessere Bedienung, bessere Garben, Ersparnis an Zeit und Geld.

Besuchen Sie unsere Agenten und sehen Sie den „Penner“ an einem Binder. Bestellen Sie sofort, weil der diesjährige Vorrat nur gering ist. Schreiben Sie wegen näherer Eigenschaften, Preise, etc. Geringste Kosten.

ARMOUR METAL WORKS 1950 Armour Straße Regina, Sask. Zum Verkauf in Ihrem Distrikt.

Die letzten drei Tage

des großen Verkaufes des „CROWN“ gemischten Warengeschäftes werden rekordbrechend sein.

Alle Preise sind noch weiter beschnitten

Der Herbstvorrat ist eingetroffen und es mangelt uns an Raum. Wir sind deshalb gezwungen, einen Teil unserer Waren zu einer äußerst niedrigen Rate am Dollar zu verkaufen.

Es sind nicht nur einige Waren, sondern alle Waren im Preise reduziert

Begeßt es nicht. Der Verkauf dauert nur noch 3 Tage

I. HAMER, Eigentümer, 1526 10. Ave., REGINA

Die Reginaer Ausstellung war in jeder Hinsicht von großem Erfolge begleitet

Neue Schaubühne erweist sich als zu klein, um alle Besucher zu beherbergen. Größte Besucherzahl in der Geschichte der Reginaer Ausstellung. Netto-Uberertrag von ungefähr \$20,000.

Am Freitag Abend wurde die Reginaer Ausstellung, die in jeder Hinsicht sehr erfolgreich war, offiziell geschlossen. Wie vorher wurden auf der Reginaer Ausstellung solche große Menschenmengen gesehen. Jeder Tag war ein Rekordbrecher. Am letzten Tage, Freitag, befanden 65,212 Personen die Ausstellung, und über drei achtaufend bezahlten den Eintritt zur großen Schaubühne, um die großen Automobiltrennen zu beobachten. Alle Schaubühnen berichteten, daß die Schausteller zu haben, und die schaulustige Publikum bezahlte für die „Midway Shows“ allein über \$38,000. Alle Ausstellungen waren sehr gut. Die Vieh- und Pferdeausstellungen waren in diesem Jahre besonders gut. Die Parade des ausgehüllten Kindviehs und der Pferde war über andertausend Meilen lang.

Ein Albertaer Pferd trug den ersten Preis für schwere Judittiere davon. Den ersten Preis für reinrassiges Kindvieh wurde von L. D. Clifford, Okhawa, errungen. Die Short-horn-Masse war bei der Kindvieh-ausstellung am zahlreichsten vertreten. Dies ist ein starker Beweis, daß die Short-horn-Rasse von den Farmern des Westens am meisten vorgezogen wird. Die Ausstellung von Schafen war in diesem Jahre auch viel größer, als in den letzten Jahren. Die Dorsdräse war hier in großer Zahl vertreten. Aus der Provinz Ontario waren viele Schafe nach der Reginaer Ausstellung gefahrt worden, und erregten unter Kennern viel Aufmerksamkeit. Die Vieh- und Pferdeausstellung war in der Minderheit vertreten, doch zeichneten sich diese Tiere durch Qualität besonders aus.

Die verschiedenen industriellen Ausstellungen waren in diesem Jahre in den Räumen unter der großen Schaubühne ausgestellt. Im letzten Jahre brannte das Industriegebäude während der Ausstellung ab und ist bis jetzt noch nicht wieder errichtet worden. Besonders hübsch und nett war eine Ausstellung von verschiedenen in Saskatchewan gezeigten Blumen, die von einer Frauenorganisation ausgestellt wurden. Nicht nur die Pracht der Blumen allein fehlten die Aufmerksamkeit eines jeden Besuchers, sondern auch das geschmackvolle Arrangement derselben machte sich angenehm bemerkbar. Die verschiedenen Provinzen Canadas hatten wie alljährlich gute und große Ausstellungen.

Das während der Ausstellung herrschende heiße Wetter trug viel dazu bei, den verschiedenen Vuden, die Erfordernisse darzubieten hatten, einen großen Gewinn zu sichern. Die Dominion Dairy Co. berichtet, daß während der Ausstellung ungefähr 1000 Gallonen Ice Cream täglich verbraucht wurden. Am besten war die Ausstellung am letzten Tage besucht. An diesem Tage fanden auch die großen Automobiltrennen statt. Einige von den weltberühmtesten Automobilfahrern wie „Bill Edcott“, Arthur Geoprot, und andere erschienen mit ihren riesengroßen Maschinen und wagten ihr Leben, um auf der Reginaer Rennbahn den Rekord zu brechen. Bill Edcott und ein Skandinavier trugen die meisten Preise davon.

Hübsche Touren Prince Rupert Victoria Vancouver Seattle mit Abstecker nach Alaska. Inmitten von wunderbarer natürlicher Szenerie. Zu Wasser und zu Land. Wahl der Routen — Observationswaggons. — Wichtige Routen. GRAND TRUNK PACIFIC. Gesundheit, Belehrung, Erholung. Beginn illustrierter Literatur und weiterer Auskunft wende man sich an City Ticket Office: 1819 Scarth Straße. Station Ticket-Agent: Ecke 16. Ave. und Albert Str.

Angebote Wasserbehälter. Preisfreie Angebote werden bis 1. Uhr nachmittags, Sonntag, den 17. August 1918, für die Auslieferung eines Wasserbehälters an dem nördlichen Viertel von Section 25, Township 22, Range 16, Westlich von 3. Meridian, in der Nähe der Straße Near West Cliff, entgegengenommen. Angebote für diese Arbeit werden von einem autorisierten Uebernehmer oder irgend einem anderen autorisierten Expediten im Werte von \$50.00 bewertet sein. Expediten nicht erhaltener Angebote werden zurückgegeben, jedoch der Antrag für die Arbeit behalten ist. Das Recht irgend welche oder alle Angebote zurückzunehmen, ohne transparenz, jedoch über die Angebotsbedingungen vorzuverleihen, bleibt dem Käufer für sich vorbehalten. Alle Specialkonditionen, Preisbestimmungen und alle anderen Zusätze kann man bei den Unterzeichneten erhalten, wenn man darum fragt. Die unautorierte Veröffentlichung dieser Angebote wird nicht bezahlt werden. O. S. Garpeur, Deputy Minister of Highways, Regina, Saskatchewan, 26. Juli 1918.

Angebote Brüden Strebepfeiler. Preisfreie Angebote werden bis 16.30 Uhr, Sonntag, den 18. August 1918 für jede des unter angeführten Arbeiten entgegengenommen: (a) zwei verbleibende Strebepfeiler für eine Halle über den Freudenpark in East End an der E. P. A. Straße westlich von Westburn; (b) zwei verbleibende Strebepfeiler für eine Halle über den East End Park südlich von Westburn an der E. P. A. Straße. Diese Angebote werden bis zum Abend fünf Uhr nachmittags am Sonntag, den 18. August 1918, entgegengenommen. Angebote können in einem Umschlag gefasst werden, doch muß ein jedes Angebot für eine jede Arbeit von einem autorisierten Uebernehmer oder irgend einem anderen autorisierten Expediten im Werte von \$250 bewertet sein. Ueber den unautorisierten Vertrieb dieser Angebote wird nicht bezahlt werden, sobald die Angebote gegeben sind. Das Recht irgend welche oder alle Angebote zurückzunehmen, ohne transparenz, jedoch über die Angebotsbedingungen vorzuverleihen, bleibt dem Käufer für sich vorbehalten. Alle Specialkonditionen, Preisbestimmungen und alle anderen Zusätze kann man bei den Unterzeichneten erhalten, wenn man darum fragt. Die unautorierte Veröffentlichung dieser Angebote wird nicht bezahlt werden. O. S. Garpeur, Deputy Minister of Highways, Regina, Saskatchewan, 26. Juli 1918.

Stets reichhaltige Auswahl und ein vollständiges Lager Möbel. Wir verkaufen auf Leihgaben und geben Rabatt für Bar. REINHORN BROS. Im alten „Sanitary Market“, Baden, Erste Ave., gegenüber Quebec Bank, Phone 3433. Regina, Sask. Schiffs-Gründung. Hiermit zur gef. Kenntnisnahme, daß wir ein erklaffiges Möbel-Geschäft eröffnet haben und alles zu sehr niedrigen Preisen verkaufen. Schreiben Sie unsere modernen Möbel. The Great West Furniture Co. 1724 Rose Str., Regina, Sask.